

	<p>Object: Waldlandschaft mit Diana und Actaion</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches-hochstift.de</p> <p>Collection: Gemäldesammlung</p> <p>Inventory number: IV-1958-018</p>
--	--

## Description

Die früher als »Waldlandschaft mit See und badenden Nymphen« (Michaelis 1982) bezeichnete Komposition illustriert die Geschichte des Jägers Actaion aus Ovids »Metamorphosen« (III, v. 206ff.): Auf der Jagd überrascht Actaion im heiligen Hain Diana und ihre Gefährtinnen, die Nymphen, beim Bad, woraufhin die erzürnte Göttin den Jäger in einen Hirsch verwandelt, den seine eigenen Hunde zerfleischen. Bei der Rückenfigur Actaions, den seine Meute umgibt, ist bereits der Ansatz des Geweihs zu erkennen; der Hirsch, der sich im Hintergrund zum Wasser beugt, weist auf sein Schicksal voraus. (Quelle: Maisak/Kölsch: Gemäldekatalog (2011), S. 379)

Illustrierte Textstelle: Ovid: Metamorphosen, 3. Buch, Diana und Actaion, 206ff.

Erworben 1958 aus dem Nachlass von Sophie Brentano, Prien am Chiemsee.

## Detailed description

Provenienz:

Aus dem Besitz von Lujo Brentano (1844-1931), München. | Seit 1932 im Besitz von Sophie (Sissi) Brentano (1875-1956).

## Basic data

Material/Technique: Öl auf Leinwand, doubliert  
Measurements: 92,8 x 126,7 cm

## Events

Was depicted (Actor)	When	
	Who	Actaeon
	Where	
Painted	When	1620-1630
	Who	
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Diana
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Ovid (-43-17)
	Where	

## Keywords

- Art of painting
- Forest landscape
- Ideallandschaft
- Myth
- Mythologische Darstellung
- Mythology
- Painting
- Staffage

## Literature

- Maisak, Petra / Kölsch, Gerhard (2011): Die Gemälde : "... denn was wäre die Welt ohne Kunst?", Bestandskatalog. Frankfurt am Main, Kat. 491, S. 379